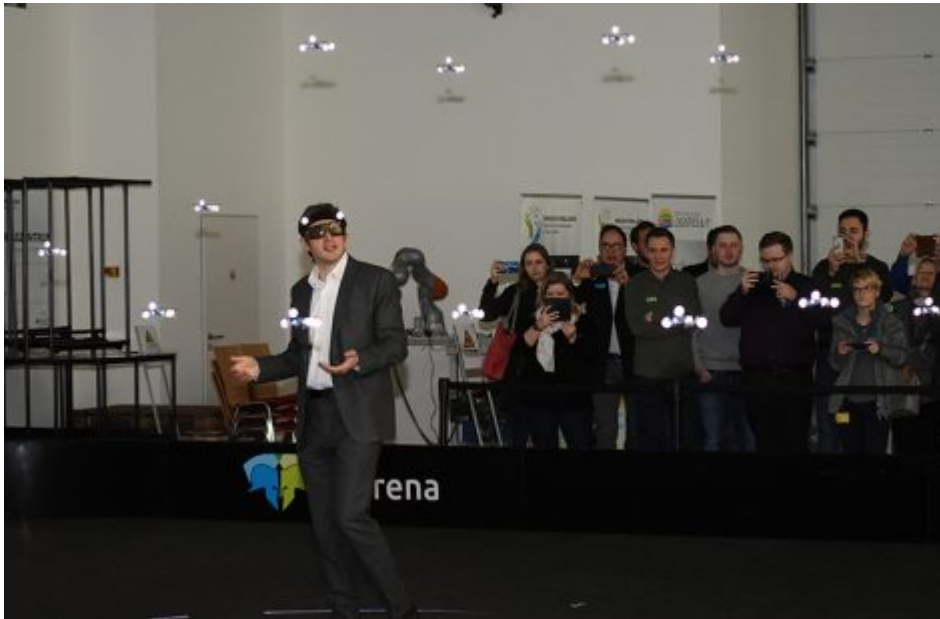


BESUCHER ERLEBTEN DIGITALISIERUNG HAUTNAH



Die Logistik von morgen erleben und selbst ein Teil davon sein – diese Chance bot sich am 11. April, dem Tag der Logistik, am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML. In den beiden Versuchshallen des »Innovationslabor Hybride Dienstleistungen in der Logistik« haben rund 80 Besucher einen exklusiven Einblick in die aktuelle Logistikforschung erhalten und sich bei einem interaktiven Rundgang mit vielen Live-Demonstrationen ein Bild davon gemacht, wie Mensch und Maschine künftig zusammenarbeiten.

Neben der öffentlichen Führung durch das vom Fraunhofer IML und der TU Dortmund betriebene Innovationslabor wartete auf die Besucher noch ein weiteres Highlight: ein Roadshow-Bus in Form einer mobilen, digitalisierten Fabrik. Die Gäste hatten darin die einmalige Gelegenheit, Teil einer digitalisierten Produktion zu sein und sich als Andenken an den Tag der Logistik selbst einen Kugelschreiber zu produzieren.

Für gewöhnlich tourt die »Mobile Fabrik« des »Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Hannover« durch Bremen und Niedersachsen, um mittelständische Unternehmen fit für die digitale Zukunft zu machen. In Kooperation mit dem »Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Dortmund« war sie Teil des Aktionstags am Logistikstandort Dortmund.

Der jährlich stattfindende »Tag der Logistik« ist eine Initiative der

Bundesvereinigung Logistik (BVL), zu der bundesweit Institutionen und Unternehmen ihre Tore für die Öffentlichkeit öffnen.

Quelle und Bild: Fraunhofer IML